

Zollgebühren: Was Sie wissen müssen

Bei Paketen aus dem Ausland fallen oftmals hohe Zollgebühren an. Die Verzollung von Päckli kostet zum Teil mehr als die Ware selbst.

1. **Privatverzollung:** Ein privater Spediteur (z.B. Swiss Post GLS) liefert das Paket. Es fallen nebst Mehrwertsteuer immer hohe Zollgebühren (Fr. 53.–) an, egal wie wertvoll die Ware ist.
2. **Postverzollung:** Vereinfachte Verzollung. Warenbestellungen bis Fr. 60.– sind gebührenfrei. Ist die Ware teurer, verlangt die Post eine Gebühr von Fr. 18.–. Bücher können bis Fr. 200.– gebührenfrei eingekauft werden.
3. **Nachfragen:** Beim Versandhändler nachfragen, ob die Ware per Post oder privaten Spediteur geliefert wird. Wenn möglich verlangen, dass die Ware mit der Post zugestellt wird, damit es der Postverzollung unterliegt.
4. **Versandkosten:** Bei Bestellungen mehrerer Artikel reduzieren sich oftmals die Versandkosten oder fallen zum Teil ganz weg.
5. **Lieferadresse:** Mit einer Lieferadresse im grenznahen Ausland lassen sich die hohen Zollgebühren legal umgehen. Nachteil: Das Päckli muss im Ausland persönlich abgeholt werden.

Nützliche Internet-Adressen:

www.versanddepot.ch
www.deutsche-lieferadresse.com
www.lieferadresse-deutschland.appono24.de
www.signer-bau.com/tanken/sites/gls_paket.html
www.gratisinserat.ch/detail.php?id=9140
www.paketdiscount.ch/

Die Liste der Internet-Adressen stellt ein Auswahl dar. Angaben ohne Gewähr.